

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 41/021/2020

Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus am 31.08.2020

Zu Punkt 13: Aktueller Sachstand: Wirtschaftliche Hilfen für tourismusrelevante Betriebe im neanderland

Nach Darstellung von KD Richter werden mit dem Zuschussprogramm „Wirtschaftliche Hilfen für tourismusrelevante Betriebe im neanderland“ 100 potentielle Betriebe adressiert, die eine Zuwendung des Kreises Mettmann über jeweils 5.000 Euro beantragen können. Davon haben 39 Betriebe den Antrag gestellt und bisher 30 Betriebe den Zuschuss erhalten.

KA Ruppert berichtet über öffentliche Kritik an der Maßnahme.

KD Richter bestätigt dies und erläutert, dass es über Facebook geäußerte Kritik nach dem Motto „es handle sich dabei um Geldverschwendung-das Geld sollte besser für andere Zwecke ausgegeben werden“ und um massive Kritik vom Deutschen Hotel-und Gaststättenverband (DEHOGA) gehandelt hat.

Aufgrund dieser Kritik haben der Landrat und KD Richter am 28.08.2020 ein Gespräch mit Vertretern der DEHOGA geführt, in dem sie die Kritikpunkte entschärfen konnten.

Hauptargument aus Sicht von KD Richter ist, dass ohne eine funktionierende Gaststätteninfrastruktur ein Wanderweg wie der neanderland STEIG nicht funktionieren kann.

Fr. Dr. Bußkamp ergänzt, dass es einen großen Unterschied in der Schärfe der Kritik zwischen persönlich geführten Gesprächen und anonymen Äußerungen im Internet gibt.

KA Völker bedankt sich bei KD Richter für die u.a. mit Vertretern der DEHOGA geführten Gespräche.

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus nimmt den mündlichen Bericht zur Kenntnis.